

Protokoll

des 12. Parteitages des SP-Regionalverbandes Emmental

Montag, 3. April 2017, 19.30 Uhr, Restaurant Brauerei-Schützenhaus, Burgdorf

Anwesend:

Insgesamt 25 Personen: Alle Vorstandsmitglieder sowie Delegierte der SP-Sektionen Bätterkinden-Kräiligen, Burgdorf, Koppigen-Willadingen Langnau, Lauperswil-Rüderswil, Lyssach, Mittleres Emmental, Signau-Schüpbach

Gäste: Andreas Zysset, Direktor Technische Fachschule Bern

Entschuldigungen:
(vgl. Präsenzliste)

1. Begrüssung, Genehmigung der Traktandenliste

Andrea Lüthi begrüsst die Delegierten und die Gäste und stellt die Traktandenliste zur Diskussion. Es werden keine Änderungen verlangt

2. Mandatskontrolle und Wahl der Stimmenzählenden

Es wird festgestellt, dass keine Sektion übervertreten ist. Auf die Wahl von Stimmenzählenden wird vorläufig verzichtet.

3. Protokoll des 11. Parteitages vom 15. Februar 2016

Das Protokoll wird genehmigt.

4. Jahresbericht der Präsidentin

Andrea Lüthi verliest den Jahresbericht 2016 (vgl. Anhang zum Protokoll). Der Bericht wird einstimmig genehmigt.

5. Finanzen

a. Rechnung 2016

Die von Ruedi Steiner präsentierte Rechnung 2016 weist bei einem Aufwand von CHF 6'257.65 (inkl. Zuweisung von CHF 5'600.00 an Wahlfonds) und einem Ertrag von CHF 6'352.00 einen Gewinn von CHF 94.35 aus. Das Eigenkapital beträgt CHF 18'077.93, die Bilanzsumme knapp CHF 39'500.00.

b. Revisionsberichte

Die Revisionsberichte für die Jahresrechnungen 2015 und 2016 liegen vor. Die Rechnung 2016 wird einstimmig genehmigt. Vom nun vorliegenden Revisionsbericht 2015 wird Kenntnis genommen

c. Mitgliederbeiträge

Der Vorstand beantragt die Beibehaltung der Höhe der bisherigen Mitgliederbeiträge. Dem unveränderten Mitgliederbeitrag wird zugestimmt.

d. Budget 2017

Das Budget 2016 sieht bei einem Aufwand von CHF 6'767.00; (inkl. Rückstellung von Fr. 6'600.00 für die nächsten Grossratswahlen) und einem Ertrag von CHF 6'300.00 einen Gewinn von CHF 33.00 vor. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

6. Wahlen Regionalverband und Austritt aus dem Vorstand

Irène Hänsenberger demissioniert aus dem Vorstand. Die Präsidentin verdankt ihre langjährige Arbeit und überreicht ihr ein Geschenk.

Der Vorstand, bestehend aus den bisherigen Mitgliedern Andrea Lüthi, Burgdorf, Michael Aeschbacher, Trachselwald, Bernhard Antener, Langnau, Ruedi Steiner, Bätterkinder und den neuen Kandidierenden Anna Käser, Suumiswald, Werner Krebs, Hindelbank und Eduard Müller, Koppigen wird in globo gewählt bzw. wiedergewählt. Das gilt auch für Andrea Lüthi als Präsidentin (mit Applaus). Die Wiederwahl der beiden Revisoren Kathrin Bryner und Ruedi Zedi erfolgt einstimmig.

7. Grossratswahlen 2018

Der Regionale Parteitag hat die Listengestaltung für die Grossratswahlen 2018 festzulegen. Wunsch der Kantonalpartei wären je eine Männer- und eine Frauenliste. Dies entspricht auch dem Antrag des Vorstandes. Es ergibt sich eine längere Diskussion ob das obere Emmental mit geschlechterspezifischen oder regionalen Listen bessere Chancen hat, einen Sitz zurück zu gewinnen. Klar ist, dass dies grundsätzlich nur machbar ist, wenn die SP einen Sitz dazu gewinnt. Bei regionalen Listen würde ein dritter Sitz mit grösster Wahrscheinlichkeit an das obere Emmental fallen. Bei zwei Sitzen (ob mit regionalen oder geschlechterspezifischen Listen) wird Burgdorf die beiden Sitze für sich beanspruchen können. Der Parteitag entscheidet sich nach gewalteter Diskussion mit 11:9 Stimmen für regionale Listen (Männer und Frauen je gemischt).

8. Verschiedenes

Keine Wortmeldung.

Andrea Lüthi schliesst den ersten Teil um 20.40 Uhr.

Im zweiten Teil erläutert Andreas Zysset in seinem Vortrag „Planen – Hoffen – Kaffeesatz lesen – Technische Fachschule Bern ab 2025 in Burgdorf“ den Prozess für die „Züglete“ der Institution von Bern nach Burgdorf. Im Unterschied zur Fachhochschule gibt es schulintern gegen diesen Wechsel keinen Widerstand, was die Sache erleichtert. Trotzdem ist der Weg noch lang.

Für das Protokoll:

Bernhard Antener